



Ein Bodenbild des „Engels der Skulpturen“ gestaltete der Religionskurs der Gutenbergschule. Foto: Piéla

Symbol des Miteinanders

Religionskurs gestaltete ein Bodenbild mit dem „Engel der Kulturen“

Sankt Augustin. In der interkulturellen Woche der Stadt Sankt Augustin hat die Gutenbergschule in Kooperation mit der katholischen Kirche einen kreativen Workshop auf die Beine gestellt. Der Religionskurs der Klasse 7 informierte sich über Islam, Christentum und Judentum. Die Schülerinnen und Schüler betrachteten Unterschiede und gemeinsame Wurzeln der Religionen. Im Symbol „Engel der Kulturen“ sind die

drei Religionen in Verbindung dargestellt. Es stellt dar, wie Menschen trotz unterschiedlicher Religionen und kultureller Prägungen miteinander verbunden sind.

Dieses Symbol sei ausgewählt worden, um die Erkenntnisse des Religionsunterrichtes gestalterisch umzusetzen, berichtete der Fördervereinsvorsitzende der Schule, Günter Piéla. In der Kooperation von Pastoralreferent Marcus Tannebaum und

dem Religionslehrer Bastian Beck wurde der Workshop im „Lebens-Raum Kirche“ im Huma-Einkaufszentrum durchgeführt. Die Teilnehmer gestalteten ein großes „Engel der Kulturen“-Puzzle farbig, bastelten kleine Gotteshäuser und die zentrale Abrahamfigur. Anschließend wurden Ideen aus den Religionsstunden eingearbeitet. Das Kunstwerk kann im „Lebens-Raum Kirche“ weiterhin besichtigt werden. (vr)